



Verlag von Albert Goldschmidt

• • • • • Berlin W. • • • • •

(Z)

In dieser Woche
gelangt zur Ausgabe:

Carl Busse

In der Grenzschenke

Lena Sieg • • • • •

••

1 M. 50 Pf. ord., 1 M. no.,
90 Pf. bar,
auf 10 Exempl. ein Freiempl.

••

Infolge der so äußerst zahlreich
eingelaufenen festen Bestellungen
können reine à cond.-Bestellungen
vorerst keine Berücksichtigung finden.

für das dem **Busse'schen** Buche
schon vor Erscheinen geschenkte
große Interesse sage ich hiermit
besten Dank und empfehle

„In der Grenzschenke • • • • •

Lena Sieg“ • • • • •

zur recht thätigen Verwendung.

Ich bitte auf beiliegenden Bestellzetteln zu verlangen.

Berlin W., 20. März 1901.

Goldschmidts Bibliothek.

Soeben wurde versandt:

A. v. Gersdorff

Unser • • • • •

gnäd'ger Herr! •

• Neue, wohlfeile Ausgabe. •

1 M. ord.,
in Einw. geb. 1 M. 50 Pf. ord.,
40% Rabatt u. 11/10 Exempl.

••

Die Menge der hierauf einge-
laufenen festen Bestellungen sprechen
am besten für den großen Beifall,
welchen die **neue Ausgabe**

„**Unser gnäd'ger Herr!**“

schon vor Erscheinen gefunden hat.

Sicherlich wird nach diesem
Meisterwerk der jetzt so beliebten
Verfasserin starke Nachfrage sein
und wollen Sie daher, falls noch
nicht geschehen, Ihr Lager mit
Vorrat versehen.

Voranzeige.

Im nächsten Monat erscheint:

Ernst Wichert

Der Sohn seines

Vaters. • • • • •

• Neue, wohlfeile Ausgabe. •

1 M. ord.,
in Einw. geb. 1 M. 50 Pf. ord.,
40% Rabatt u. 11/10 Exempl.

••

„**Der Sohn seines Vaters**“
gehört zu den beliebtesten Novellen
des berühmten Verfassers. Die
nötig gewordene

„**neue Ausgabe**“
wird seinen zahlreichen Verehrern
daher höchst willkommen sein.

Bei Vorausbestellungen
liefere ich die broschierte wie
die gebundene Ausgabe bar
mit

50% Rabatt!

Albert Goldschmidt.